



Presseinformation

13 Juni 2017

Markteinführung von Niederflur-Elektrobus bei der Busworld Europe 2017

Der weltweit erste vollelektrische Niederflurbus erlebt seine Markteinführung in Europa bei der Busworld in Kortrijk vom 20.-25. Oktober 2017

Mellor wird den Orion E, einen vollelektrischen Bus mit 16 Sitzplätzen, vorstellen. Die Entwicklung nahm zwei Jahre in Anspruch. Der Orion E besitzt einen einstufigen Eingang mit einem vollkommen flachen Niederflur-Bereich. Die Sitzplatzaufteilung ist flexibel gestaltet. 4 Rollstühle haben im Bus Platz. Der Fahrgast betritt den Bus entweder durch eine schnelle Schiebetür oder die Doppeltüren am hinteren Ende des Busses.

Dieses bahnbrechende Fahrzeug erhält sein einzigartiges Layout durch einen elektrischen Vorderradantrieb, wodurch Mellor sich die Freiheit nehmen kann, den Fahrgastbereich so zu gestalten, ohne dass Gelenkwellen und Hinterachsdifferentiale störend wirken. Das Fahrzeug ist mit einem unabhängigen Längslenker ausgestattet, wodurch eine größere Bodenfläche entsteht, die angepasst an die Bedürfnisse des Fahrgastes gestaltet werden kann.

Der britische Busbauer, der zur Woodall Nicholson Group gehört, ist eine Partnerschaft mit einem renommierten europäischen Integrator für Elektrofahrzeuge und Hersteller von Antriebssystemen, EMOSS, eingegangen, um an der Entwicklung des elektrischen Systems und des Antriebssystems mitzuarbeiten. Die Leistungselektronik stammt von einem Zulieferer für Komponenten von elektrischen Fahrzeugen. Das Ergebnis ist ein Bus mit einer Reichweite von 100 Meilen und einer Ladezeit von nur 100 Minuten. Verwendet werden in der Industrie gebräuchliche Standard Lithiumionenakkus.

Der Orion E wurde ausgiebig getestet und passierte die neuesten, strengen EU-Vorschriften in Bezug auf das Design und die Bauart. Er wird an dem Stand von Mellor (Stand 919 A) in der Halle 9 auf der Busworld ausgestellt sein. Das Unternehmen aus Rochdale rechnet damit, die ersten Busse gegen Ende 2017 auszuliefern.

Orion E besitzt alle Eigenschaften eines modernen Elektrofahrzeuges (EV), einschließlich Nutzbremmung und Fahrerüberwachung. Mellor rechnet damit, dass der fahrende Bus bequem eine Reichweite von 100 Meilen schafft, mehr bei einigen Nutzungsmustern. Die Akkus besitzen eine Nutzungsdauer von mindestens fünf Jahren. Nutzer derselben Technologie und Chemie bei ähnlichen Busanwendungen sprechen inzwischen von mehr als sieben Jahren.

John Randerson, Managing Director der Mellor sagte: „Wir haben uns eine Reihe von Zulieferern für den Motor und die Leistungselektronik angeschaut und fanden heraus, dass bei den in Europa ansässigen Herstellern dieser Komponenten die Technologie und die Herstellungsprozesse nicht nur die fortschrittlichsten, sondern auch extrem stabil sind. Ähnliche Komponenten dieser Zulieferer werden bei vielen, sich derzeit in Produktion befindlichen Anwendungen für Elektroautos benutzt“,

fügte John hinzu. „Die aktuelle Sorge um die Feinstaub- und NOx-Belastungen in den Stadtzentren wird möglicherweise zur Entscheidung für das Elektrofahrzeug führen. Wir glauben, dass der Orion E einen Markt mit Anwendern und Behörden finden wird, besonders in historischen Städten. Diese Städte besitzen bereits eine grüne Agenda und die Größe eines Orion E wird mit Sicherheit auf schmalen Straßen einsetzbar sein.

Das Fahren eines Orion E ist so ähnlich wie das Fahren eines herkömmlichen Fahrzeugs mit einem Automatikgetriebe: „Das hohe Motordrehmoment bedeutet, dass der Start sofort kommt“, sagte Randerson. „Schnell wird die Maximalgeschwindigkeit von 56 mph erreicht“.

Mellor hat sich dafür entschieden, ein Reduktionsgetriebe für extremere Anhöhenstarts hinzuzufügen, obwohl in den meisten Städten 2500Nm Spitzendrehmoment für ein sauberes, getriebeloses Fortkommen großzügig berechnet ist. Mit breitgefächerten Ladeoptionen, die z.B. nachts für ein schnelles Aufladen sorgen, kann der Orion E für unzählige Betriebszwecke eingesetzt werden.

Mellor hält den Orion E für ein bahnbrechendes Fahrzeug, das den Bedürfnissen solcher Kunden entgegen kommt, die Kleinbusse in Städten und Stadtzentren unterhalten.

Endet

Überschrift für dieses Photo: Der neue Orion E von Mellor, der bei der Busworld Europe, Kortrijk vom 20.-25. Oktober 2017 auf dem europäischen Markt eingeführt wird.

Für weitere Informationen und Presseanfragen wenden Sie sich bitte an Sarah Burton oder Nikki Gooch beim NC Creative Group unter 0121 711 6510, sarah@nccreativegroup.com nikki@nccreativegroup.com

